

Oval Era Hotel, Tel. 7528122. P1500-1800 (4 Personen). Das vielleicht bekannteste Hotel der Stadt, etwas in die Jahre gekommen, was auch seinen Charme ausmacht. Toplage am Casamata Hill unterhalb vom Victoria Park mit wunderschönem Blick von der Terrasse und dem Restaurant auf die Stadt. **Abra Valley Grand Hotel**, Capitulation St, Tel. 7528933. P1600-3500 (4 Personen). 10 praktische, geräumige, saubere Zimmer, 5 davon mit Veranda und Blick auf den großen Swimmingpool. Restaurant. Gut geführtes Hotel 1,2 km nördlich vom Zentrum, schräg gegenüber vom **Origines Hotel** (Alternative) und auf halber Strecke zur Calaba Bridge. Tricycle ab Partas Terminal P20-30.

Essen & Trinken

Garden Food Plaza, Peñarrubia St/Ecke Bowen St. Etliche Eateries und Barbecue-Stände, besonders populär ist das auffällig gelbschwarz gestaltete **Crave** mit Smoothies, Burgern, Shawarma und Siomai und für kleines Geld (unter P100).

Noah J's Pizzeria, Taft St (neben McDonald's). 9-19 Uhr. Es werden überraschend gute Pizzas gebacken (P200-500). Auch leckere Kuchen und Salat.

Strutz Art Café, Capitulation St (etwas stadtauswärts). 8-20 Uhr. Im gepflegten Ambiente können die Gäste u.a. italienischen Bohnenkaffee und frisch gebackenen Kuchen genießen (Apple Cake, Blueberry Cheese Cake usw.). Auch Vermietung von 4 ansprechenden Zimmern im **Strutz Art Garden Resort** östlich vom Provincial Hospital, Tel. 7528382. P3200-4500. Inkl. Frühstück. Garten, Swimmingpool, Fahrradverleih.

Adressen/Verschiedenes

Festivals: Dapil Festival (Town Fiesta) 20.-23. Februar. Abrenian Kawayan Festival und Arya Abra Festival 6.-11. März.

Anreise/Weiterreise

Von Baguio

Bus: Täglich 4 Abfahrten mit Partas (6 Std.).

Von Manila

Bus: Mit Dominion Bus Lines, Partas (4x ab deren Cubao Terminal, 14x ab Pasay Terminal) und Viron Transit (9 Std.).

Von Vigan

Bus: Tagsüber mehrere Abfahrten ab Terminal beim Markt (2 Std.).

VIGAN

Einw. 54.000 / PLZ 2700 / Tel. (077)

Vigan, 130 km nördlich von San Fernando (La Union), ist die am besten erhaltene spanische Stadt auf

den Philippinen. Nachdem sich Juan de Salcedo in Seeschlachten gegen die Chinesen bewährt hatte, erhielt er von Legazpi den Verwaltungsauftrag für die Ilocos-Provinz und machte aus Vigan einen spanischen Stützpunkt.

Vigan war auch Wirkungsstätte verschiedener Nationalhelden, Denker und Dichter, darunter Diego Silang und seine mutige Frau Gabriela, Padre Jose Burgos, Isabelo de los Reyes, Leona Florentina und Elipido Quirino.

Vigan Heritage Village

Besonders eindrucksvoll ist Vigan in den sehr frühen Morgenstunden, wenn sich im diffusen Licht die langsam erwachende Altstadt mit ihren Kolonialhäusern und den hochrädigen Calesas in eine Szene wie aus dem 17. Jahrhundert verwandelt. Vor allem die für den normalen Straßenverkehr gesperrte **Mena Crisologo Street** bietet dann reizvolle Fotomotive.

Der alte Stadtkern mit seinen über 180 sogenannten Vigan Houses, auch Vigan Heritage Village genannt, wurde von der UNESCO zum Weltkulturerbe ernannt (der World Heritage Site Marker befindet sich auf der Plaza V. Singson). Außerdem wurde Vigan 2015 als eine der **New 7 Wonder Cities of the World** ausgezeichnet (zur Wahl standen 1200 Städte aus 220 Ländern).

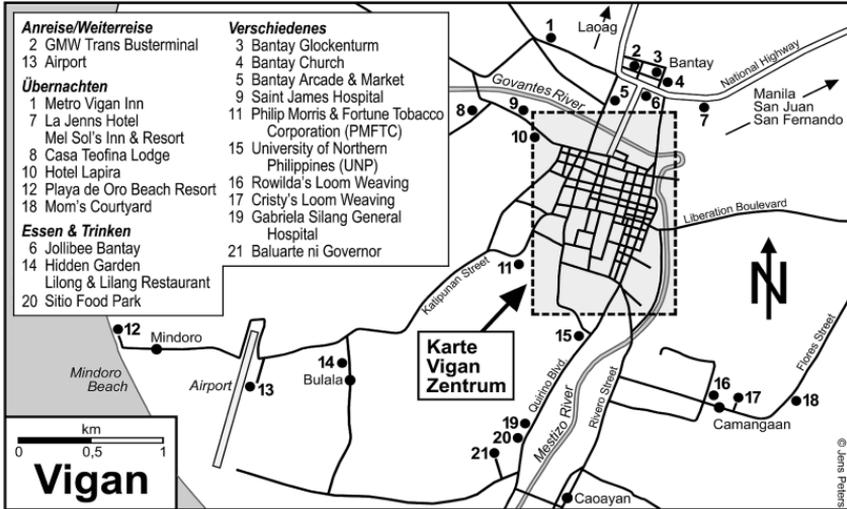
Historische Kirchen

Die **Saint Paul Metropolitan Cathedral** (Vigan Cathedral) ist eine der ältesten und größten Kirchen des Landes. Erste Fertigstellung: 1641; Bauzeit der jetzigen Version: 1790-1800. Auf ihrem Vorplatz, der **Plaza Salcedo**, begeistert jeden Abend ab 19.30 Uhr für eine halbe Stunde die **Dancing Fountain** (musikalisch untermalte, farbenprächtige Wasserspiele) die Zuschauer (am Wochenende um 20.30 Uhr eine zusätzliche Vorführung).

Wer an alten Kirchen interessiert ist, sollte sich auch die **Bantay Church** (1590) im gleichnamigen Vorort ansehen. Der 100 m abseits stehende Glockenturm diente einst als Wachturm zum Schutz vor Angreifern (*bantay* = Bewacher). Von seinem Glockenstuhl, zu dem eine Treppe hinausführt, kann man einen herrlichen Ausblick genießen (6-18 Uhr geöffnet).

Handwerk

In **Töpfereien** an der Ecke von Gomez St und Liberation Blvd werden in überlieferter Technik an Drehscheiben Wasserbehälter angefertigt. Die dickbauchigen Töpfe mit dem kleinen Deckel darauf heißen *burnay*, eine Töpferei wird *pagburnayan* genannt. In den dort ansässigen **RG Jar Factory** und **Ruby Jar Factory** können Besucher den Töpfern bei ihrer



Arbeit zusehen und gegebenenfalls ihr eigenes handwerkliches Geschick beweisen.

Im Barangay Camangaan, östlich vom Mestizo River, kann man in kleinen familienbetrieblichen **Webereien** die kunsthandwerkliche Fertigkeit der Abag-Abel (Weber) bewundern und der Herstellung von bunten Abel-Stoffen an traditionellen Handwebstühlen beiwohnen. Am bekanntesten sind **Cristy's Loom Weaving** und **Rowilda's Loom Weaving**. Beide bieten Decken, Taschen, Tischsets und Tücher zum Kauf an. Rowilda's hat auch einen Shop in der Mena Crisologo St.

Ausflüge

Etwa 2 km südlich vom Zentrum ist kostenlos das stattliche Anwesen des kontroversen früheren Gouverneurs der Provinz Ilocos Sur, Luis «Chavit» Singson zu besichtigen: **Baluarte ni Governor** mit Mini-Zoo (Tiger, Ponys, Strauße usw.) und riesigen Dinosaurierfiguren.

Der 5 km südwestlich von Vigan gelegene graue **Mindoro Beach** ist zwar kein idealer Badestrand, aber für einen einsamen Spaziergang am Meer allemal geeignet. Auf dem Weg dorthin passiert man eine großflächige **Tabak-Trocknungsanlage** (Philip Morris & Fortune Tobacco Corporation - PMFTC), kleine Töpfereien sowie den meisterlich gestalteten **Hidden Garden** mit angeschlossenen Ilokano-Restaurant Lilong & Lilang (6-19 Uhr, am Wochenende bis 20 Uhr). Es bietet sich an, diesen Ausflug - stilgerecht für Vigan - mit einer Calesa zu unternehmen (P300, inkl. 1 Std. Aufenthalt am Meer).

Museen

Buridek Children's Museum, Mira Hills. 8-17 Uhr. Inmitten des **Fil-Spanish Friendship Park** wird den kleinen Staatsbürgern die Geschichte ihrer Stadt und das kulturelle Erbe der Bigueños (Einwohner von Vigan) spielerisch nähergebracht. Ebenfalls in diesem Park unweit der Töpfereien sind ein zylindrischer alter Wasserturm, ein Swimmingpool, ein Spielplatz und ein Springbrunnen zu finden.

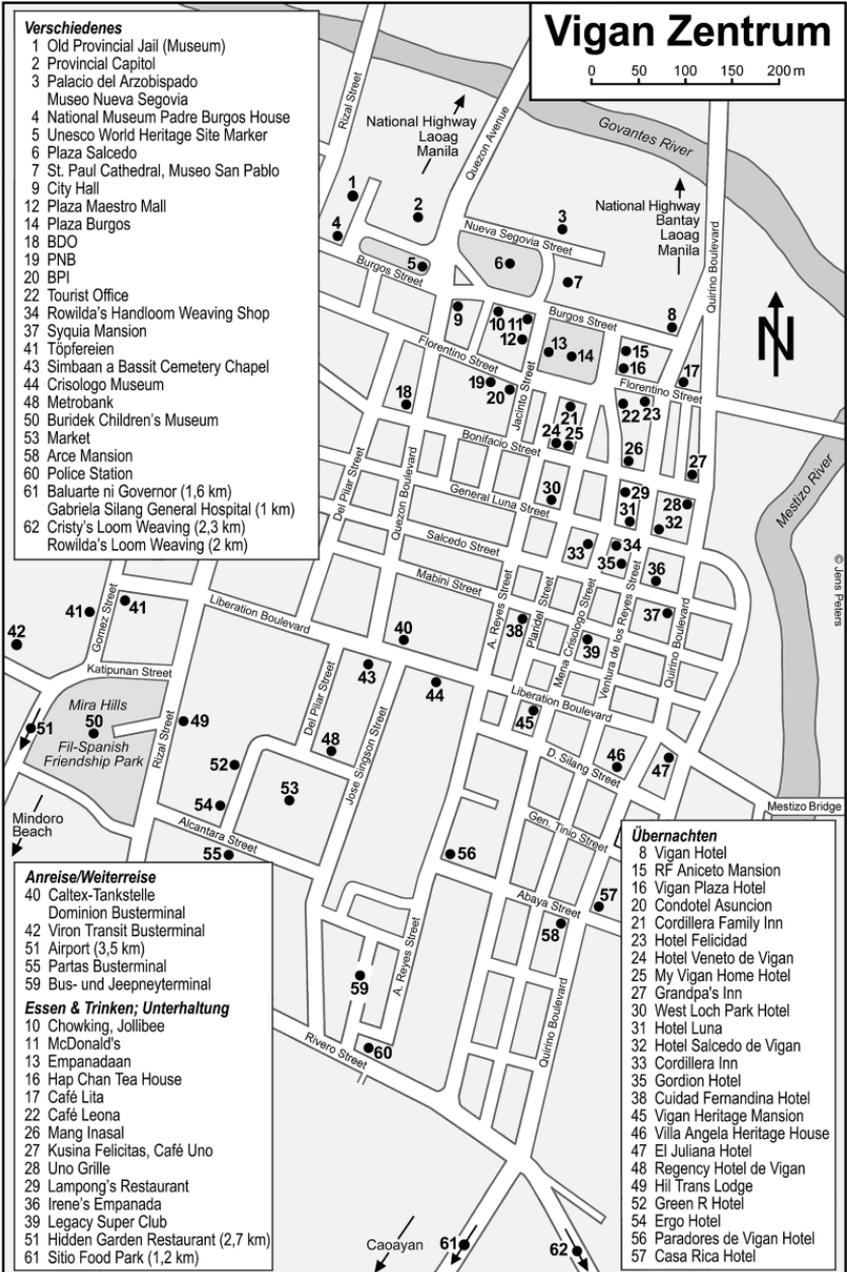
Crisologo Museum, Liberation Blvd. 8.30-11.30 u. 13.30-16.30 Uhr. Zu sehen sind hauptsächlich Erinnerungen an den 1970 ermordeten Politiker Floro Crisologo sowie Antiquitäten der Familie.

Museo Nueva Segovia, Plaza Salcedo (im Arzobispado/Palast des Erzbischofs). Mo-Fr 8.30-11.30 u. 13.00-16.00 Uhr; P10. Es widmet sich ausschließlich kirchlichen Themen. Ausgestellt sind u.a. eine kostbare Sammlung liturgischer Objekte und Porträts früherer Bischöfe.

National Museum, Burgos St. Di-So 8.30-12 u. 13-17 Uhr; P20. Ein historisches und kulturelles Museum mit den folgenden 2 Abteilungen:

Padre Burgos House, das Geburtshaus des 1872 von den Spaniern hingerichteten Padre Jose Burgos, seit 1975 Museum, in dem auch Informationen über die Tingguian, die östlich von Vigan leben, erhältlich sind.

Provincial Jail, 50 m neben dem Padre Burgos House (hinter dem Provincial Capitol), 1657 errichtet und 2013 nach aufwendiger Renovierung in ein Art Center umgewandelt. Thematische Schwerpunkte sind der ehemalige philippinische Präsident



Doppelter Brückenschlag

Im Barangay Banaoang, 10 km östlich von Vigan, überspannen im Abstand von 300 m eine neue und eine alte Brücke den breiten Abra River. Die stillgelegte eiserne **Old Quirino Bridge**, benannt nach dem ehemaligen philippinischen Präsidenten, der in Vigan geboren wurde, gilt als ein Wahrzeichen der Provinz Ilocos Sur. Von einer Aussichtsplattform am südlichen Flussufer, beim Diego & Gabriela Silang-Denkmal, hat man eine schöne Sicht auf beide Bauwerke. Andere Blickwinkel bieten Kletterwand, Zipline und Kajaks der Ilocos Sur Adventure Zone am Nordufer neben der neuen Brücke.

Quirino, der 1890 in diesem Gefängnis zur Welt kam, und die niedergeschlagene Basi-Revolution von 1807, die ausbrach, nachdem die Spanier den Ilokanos untersagten, ihren geliebten Basi (Zuckerrohrschnaps) privat herzustellen und sie zwangen, diesen in regierungseigenen Läden zu kaufen.

Festivals & Feiertage

Longganisa Festival & Vigan City Fiesta - 20.-25. Januar. Star dieser Veranstaltung ist ein mit Knoblauch, schwarzem Pfeffer und Essig gewürztes Würstchen, für das Vigan berühmt ist.

Kannavidan Ylocos Festival - 26. Januar-11. Februar. Zahlreiche traditionelle, kulturelle und kulinarische Events auf den Tamag Grounds bei der University of Northern Philippines. Höhepunkt ist der Wettbewerb farbenfroher Folklore-Tanzgruppen verschiedener Orte der Provinz Ilocos Sur am 7. Februar.

Viva Vigan - 1. Woche im Mai. Eines der attraktivsten Festivals Nord-Luzons, mit kulturellen Darbietungen und einer bunten Calesa-Parade im Vigan Heritage Village, dem historischen Teil der Stadt. Eingebundene Festivitäten sind das Binatbatan Festival of Arts und das Karbo Festival (Wasserbüffel-Bemalung).

Raniag Vigan Twilight Festival - 4. Oktoberwoche. Nächtliche Straßentänze und eindrucksvolle Parade in phantasievollen Halloween-Kostümen.

Übernachten

Wer ein wenig Geschichte schnuppern möchte - und wo auf den Philippinen könnte man das besser als in Vigan - sollte sich mindestens eine Übernachtung in einem der rund 20 restaurierten Kolonialhaus-Hotels gönnen.

Vigan Hotel, Burgos St, Cel. 0915-5498753. P395-595 (Ventilator, Gemeinschaftsbad), P795-995 (Aircon, Gemeinschaftsbad) und P1595-1795 (Kühl-

schränk). Kein Sternehotel, aber eine ordentliche, recht zentral gelegene koloniale Unterkunft und in der unteren Preisklasse sicherlich eine gute Wahl. Parkplatz.

Grandpa's Inn, Bonifacio St/Ecke Quirino Blvd, Tel. 7222118, @. P730 (Ventilator, Gemeinschaftsbad, ohne Frühstück) und P1880-2880. Inkl. Frühstück. 19 Zimmer, gemütlich und mit originellen Ideen: einige sind mit ausgefallenen Betten ausgestattet, z.B. mit einer umgebauten Calesa (Kutsche). Restaurant. Coffee Shop (Café Uno).

Villa Angela Heritage House, Quirino Blvd, Tel. 7222914, @. P1700-3000 (4 Personen). Insgesamt nur 4 Zimmer, alle mit Himmelbetten, 2 mit Gemeinschaftsbad. Wunderschöne alte Villa (1870 erbaut) mit abgestimmtem Interieur, antiken Dekorationsstücken, Möbeln aus der Kolonialzeit und herrlichem Garten. Essen auf Vorbestellung. Im Januar 1989, während der Dreharbeiten zum Film *Geboren am 4. Juli*, war auch Tom Cruise Gast in diesem sehenswerten Haus.

Cordillera Inn, Mena Crisologo St, Tel. 7222727, @. P2500-3500, Suite P4500-5000. Kürzlich renoviertes Haus mitten im Heritage Village mit 24 gepflegten Zimmern. Restaurant.

Hotel Felicidad, Ventura de los Reyes St/Ecke Florentino St, Tel. 7220008. P3000-3850, Suite P4950-7500. Gemütlich und geschmackvoll eingerichtet, die Suiten mit Himmelbett. Restaurant (Tea Room).

Hotel Luna, General Luna St, Tel. 6322222, @. P3800-4000. Inkl. Frühstück. Luxuriöses Ambiente gepaart mit modernen Standards in allen 54 Zimmern. Das Hotel ist ein eindrucksvolles, mit vielen Kunstobjekten stilvoll dekoriertes Meisterwerk. Restaurant. Dachterrasse. Swimmingpool. Annex am nahen Quirino Blvd.

Essen & Trinken

Ein fester Bestandteil der lokalen Küche sind **Vigan Longganisa**: rundliche kleine Bratwürstchen aus Schweinefleisch, gewürzt mit viel Knoblauch, schwarzem Pfeffer und Essig, die bereits zum Frühstück serviert werden.

Empanadaan, Plaza Burgos. Ideal für den kleinen Snack zwischendurch. Von nachmittags bis in die Nacht hinein werden im Freien für P35-50 Empanadas angeboten: köstliche frittierte Teigtaschen spanischen Ursprungs mit unterschiedlichen Füllungen (Fleisch, Gemüse, Ei usw.). Darüber hinaus sind für kleines Geld auch leckere Okay (Shrimpkuchen) erhältlich. Wer das Ambiente ein paar Nummern kleiner vorzieht, kann Street Food dieser Art auch in **Irene's Empanada** probieren (mehrere Filialen, u.a. in der Salcedo St).

Café Leona, Mena Crisologo St (an der Plaza Burgos). Nicht nur einheimisches Essen, sondern auch